

Naturhistorisches Museum Wien

OTTO SCHEERPELTZ

Ergebnisse der Mongolisch-Deutschen Biologischen Expedition 1962

Nr. 2

Coleoptera: Staphylinidae

(123. Beitrag zur Kenntnis der paläarktischen Staphyliniden)

Herr Dr. R. PIECHOCKI vom Zoologischen Institut der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg hatte mir das gelegentlich der Mongolisch-Deutschen Biologischen Expedition 1962 aufgesammelte, zwar sehr kleine, aber mit Rücksicht auf die Erweiterung unserer Kenntnisse über die Chorologie der aufgefundenen Arten sehr wichtige Staphyliniden-Material zum Studium und zur Bearbeitung übergeben.

Die meisten dieser Käfer fanden sich in verschiedenen Kotarten (Pferd, Yak und Schaf) sowie an Aas und wurden von I. GRĚBENŠČIKOV (Gatersleben) gesammelt.

Es handelte sich durchwegs um bereits bekannte Arten, die nachfolgend in einem systematischen, alle den Tieren beigegebenen Daten enthaltenden Verzeichnis aufgezählt werden, wobei auch die bisher bekannt gewordene Gesamtverbreitung der einzelnen Arten Berücksichtigung finden soll.

Die aufgesammelten Gattungen und Arten

Subfamilia Oxytelinae

Tribus Oxytelini

Oxytelus GRAVENHORST

O. (Subgen. *Tanyraerus* C. G. THOMSON) *laqueatus* MARSHAM (1802, Ent. Brit. p. 513) — Ulan-Bator, Bogd-ul, 15. VII. 62 — 2 ♂♂, 5 ♀♀ — Die Art ist über die ganze paläarktische Faunenregion, die angrenzenden nördlichsten Teile des orientalischen Verbreitungsgebietes und über die nearktische sowie über die neotropische Region weit verbreitet.

O. (Subgen. *Caccoporus* C. G. THOMSON) *piceus* LINNÉ (1767, Syst. Nat. ed. XII, 1, 2, p. 686) — Aimak Bajanchongor, Orog-nur-See, 1. VI. 62 — 1 ♂, 1 ♀ — Die Art ist über die ganze paläarktische Faunenregion und die angrenzenden nördlichsten Teile der orientalischen Region weit verbreitet.

O. (Subgen. *Epomotylus* C. G. THOMSON) *sculptus* GRAVENHORST (1806, Monogr. Col. Micropt., p. 191) — Südgobi-Aimak, Gurbansajchan-ul, 24. VI. 62 — 1 ♀ — Die Art ist über alle Faunenregionen der Erde verbreitet, sozusagen Kosmopolit.

O. (Subgen. *Anotylus* C. G. THOMSON) *complanatus* ERICHSON (1837–39, Käfer Mark Brandenb., 1, 595; 1839–40, Gen. Spec. Staph., p. 795) — Südgobi-Aimak, Gurbansajchan-ul, 24. VI. 62 — 1 ♂ — Die Art ist über die ganze paläarktische

Faunenregion und die angrenzenden nördlichsten Teile der orientalischen Region weit verbreitet; ist aber auch von einigen Punkten des neotropischen Verbreitungsgebietes (eingeschleppt?) bekannt geworden.

Subfamilia Staphylininae

Tribus Philonthini

Philonthus CURTIS

Ph. (Subgen. *Philonthus* s. str. COIFFAIT) *nitidus* FABRICIUS (1787, Mantissa Ins., 1, 220) — Ulan-Bator, Bogd-ul, 15. VII. 62 — 1 ♂ — Die Art ist fast über die ganze paläarktische Faunenregion verbreitet.

Ph. (Subgen. *Philonthus* s. str. COIFFAIT) *suturalis* NORDMAN (1837, Symbolae, p. 91) — Südgobi-Aimak, Gurbansajchan-ul, 24. VI. 62 — 1 ♂, 1 ♀ — Zentral-Aimak, Somon Lun, Tolaufer (Tul-gol), 4. VII. 62 — 2 ♂♂, 1 ♀ — Ulan-Bator, Bogd-ul, 15. VII. 62 — 1 ♀ — Die Art ist über die nordöstlichen und östlichen Teile des asiatischen Festlandes verbreitet.

Ph. (Subgen. *Philonthus* s. str. COIFFAIT) *politus* LINNÉ (1758, Syst. Nat., 1, 2, p. 683; *aeneus* ROSSI, 1790, Fauna Etrusca, 1, 249) — Ulan-Bator, Bogd-ul, 15. VII. 62 — 2 ♂♂, 2 ♀♀ — Die Art ist über die paläarktische Faunenregion und die angrenzenden nördlichsten Teile der orientalischen sowie über die nearktische Region weit verbreitet; ist aber auch aus Ost-Australien, Tasmanien und Neuseeland (eingeschleppt?) bekannt geworden.

Ph. (Subgen. *Spatulonthus* TOTTENHAM-COIFFAIT) *agilis* GRAVENHORST (1806, Monogr. Col. Micropt., p. 77) — Aimak-Bajanchongor, Orog-nur-See, 1. VI. 62 — 3 ♂♂, 7 ♀♀ — *ibid.*, 3. VI. 62 — 1 ♀ — Diese Art hat eine sehr große Variationsbreite und ist über die ganze paläarktische Faunenregion, die angrenzenden nördlichsten Teile der orientalischen, die nearktische und über große Teile der äthiopischen Region weit verbreitet.

Tribus Staphylinini

Staphylinus LINNÉ

St. (Subgen. *Platydracus* C. G. THOMSON) *dauricus* MANNERHEIM (1830, Mem. Acad. Sc. Petersburg, 1. Brachél., p. 22; ERICHSON, 1839-40, Gen. Spec. Staph., p. 386) — Aimak Archangaj, Somon Chašat, 2. VII. 62 — 1 ♀ — Die Art ist über die östlichen Teile des asiatischen Festlandes und Japan verbreitet.

Tribus Xanthopygini

Creophilus MANNERHEIM

C. maxillosus LINNÉ (1758, Syst. Nat., ed. X, p. 421) var. *ciliaris* STEPHENS (1832, Ill. Brit. Ent., Mandibulata, 5, 202) — Ulan-Bator, Bogd-ul, 15. VII. 62 — 1 ♂, 1 ♀ — Diese Form der über die ganze paläarktische Faunenregion, die angrenzenden nördlichsten Teile der orientalischen und die nearktische Region verbreiteten Stammform — die aber innerhalb dieses Gesamtverbreitungsgebietes in

verschiedenen Teilgebieten gleichfalls besondere Formen und in der nearktischen Faunenregion überdies auch eine eigene Form ausgebildet — ist über die östlichen Teile des asiatischen Festlandes und Japan verbreitet.

Subfamilia Tachyporinae

Tribus Tachyporini

Tachinus GRAVENHORST

T. (Subgen. *Tachinus* s. str. C. G. THOMSON) *laticollis* GRAVENHORST (1802, Col. Micropt. Brunsv., p. 141) — Ulan-Bator, Bogd-ul, 15. VII. 62 — 1 ♀ — Die Art ist über die paläarktische Faunenregion und die angrenzenden nördlichsten Teile der orientalischen Region weit verbreitet.

Subfamilia Aleocharinae

Tribus Aleocharini

Aleochara GRAVENHORST

A. (Subgen. *Isochara* BERNHAUER) *moesta* GRAVENHORST (1802, Col. Micropt. Brunsv., p. 96) — Aimak Uburchangaj, Arc-bogd-ul, 30. V. 62 — 1 ♂ — Aimak Bajanchongor, Orog-nur-See, 1. VI. 62 — 1 ♂ — Aimak Bajanchongor, Oase Echin-gol, 13. VI. 62 — 1 ♂ — Die Art ist über die paläarktische Faunenregion und die angrenzenden nördlichsten Teile der orientalischen Region weit verbreitet. Sie lebt, wie fast alle Arten der Gattung *Aleochara* GRAVENHORST, parasitär in Puppentönnchen verschiedener Dipteren, wodurch die auffallende Größenvariabilität der Individuen, verursacht durch die ursprünglich zur Verfügung gestandene Nahrungsmasse verschieden großer Puppentönnchen, ihre Erklärung findet. Die Größe der Individuen dieser Art reicht von 2,5 mm bis 6,5 mm. Noch krasser wirkt sich diese ernährungsphysiologisch bedingte Größenvariabilität bei der folgenden Art aus, bei der es Exemplare von 1,5 mm bis 7 mm Länge gibt.

A. (Subgen. *Coprochara* MULSANT-REY) *bipustulata* LINNÉ (1761, Fauna Suec., ed. 2, p. 232; *nitida* GRAVENHORST, 1802, Col. Micropt. Brunsv., p. 97) — Südgobi-Aimak, Barun-coche-nuru (Somon Nomgon), 17. V. 62, an Kamelleiche — 1 ♀ — Südgobi-Aimak, Borzongin-Gobi, 18. V. 62 — 2 ♂♂ — Aimak Uburchangaj, Arcbogd-ul, 30. V. 62 — 1 ♂, 1 ♀ — Aimak Bajanchongor, Orog-nur-See, 1. VI. 62 — 1 ♀ — Die Art ist über die paläarktische, orientalische, aethiopische und nearktische Faunenregion weit verbreitet.

Genus Aleocharinarum incertum et species incerta

Südgobi-Aimak, Gurbansajchan-ul, 24. VI. 62 — 1 ♀? — Das Stück ist leider so schlecht erhalten (es fehlen ihm die Fühler, der größte Teil der Mundteile, alle Beine bis auf das rechte, einen fünfgliedrigen Tarsus besitzende Mittelbein), so daß eine exakte Eingliederung des kleinen Tieres (4,5 mm) nicht möglich ist. Es dürfte sich noch am wahrscheinlichsten um eine Art der Großgattung *Atheta* C. G. THOMSON handeln, weil das Stück gewisse Ähnlichkeiten mit den Arten des Subgenus *Plataraea* C. G. THOMSON zeigt. Obwohl es sich vielleicht um eine noch unbekannte Art handeln könnte, ist eine systematische Eingliederung oder gar Beschreibung aus den angegebenen Gründen nicht möglich.

Zusammenfassung

Der Verfasser führt die gelegentlich der Mongolisch-Deutschen Biologischen Expedition 1962 aufgesammelten 14 Staphyliniden-Arten in einem systematischen Verzeichnis an und gibt einen Überblick über die Gesamtverbreitung jeder einzelnen dieser Arten.

Summary

The author lists 14 species of Staphylinidae, which were collected by the Mongolian-German Biological Expedition 1962. Notes on the general distribution of these species are added.

Резюме

Автор приводит в систематическом списке 14 видов Staphylinidae, собранных во время монгольской-немецкой биологической экспедиции в 1962 году. Кроме того, он дает обзор общего распространения каждого вида в отдельности.